



© mkrberlin

Die **Bio-Emulation-Bewegung** wächst unaufhaltsam

Autorin Claudia Duschek

Am 4. und 5. Juli fand das diesjährige Bio-Emulation Colloquium in Berlin statt. Das Event, das von Dental Tribune International in enger Zusammenarbeit mit der Bio-Emulation Group organisiert wurde, lockte im Vergleich zum vergangenen Jahr über doppelt so viele Teilnehmer in die Hauptstadt. Insgesamt nahmen über 300 Zahnärzte und Zahntechniker an 16 Vorträgen und 13 Workshops zum Thema „Biomimetik in der Zahnmedizin“ teil. Nach dem erfolgreichen Start des Bio-Emulation Colloquiums im letzten Jahr in Santorini, Griechenland, stand das diesjährige Treffen unter dem Motto „Bio-Emulation Colloquium 360°“. Die Meinungsführer in der Adhäsiven und Restaurativen Zahnheilkunde referierten über neueste Methoden zur Nachahmung natürlicher Zahnstrukturen sowie deren Anwendung in der Praxis. Während der Veranstaltung, speziell in den Workshops, hatten die Teilnehmer die Möglichkeit, mehr

über optische und funktionale Eigenschaften natürlicher Zähne und aktuelle Techniken und Materialien zu erfahren. Eine beachtliche Anzahl an Workshops war voll ausgebucht. Beispielsweise gehörte der Kurs von Dr. Pascal Magne zu den bestbesuchten.

Über 95 Prozent der Teilnehmer, die an einer repräsentativen Umfrage zum Kolloquium teilnahmen, gaben an, dass sie das Event in jedem Fall weiterempfehlen würden. Sie waren insbesondere mit der Auswahl der Referenten und Themen zufrieden.

Der Großteil der Teilnehmer nutzte auch die Gelegenheit zum Austausch und Knüpfen neuer Kontakte. Jeden Tag nahmen etwa 200 Gäste an den Abendveranstaltungen, die begleitend zum Event abgehalten wurden, teil.

Das Kolloquium wurde in diesem Jahr in der European School of Management and Technology in Berlin abgehalten. Der denkmalgeschützte Bau, der



Abb. 1

Abb. 1_ Sascha Hein (links) und Javier Tapia Guadix eröffneten am 4. Juli das Kolloquium.

Abb. 2_ Über 300 Teilnehmer besuchten die Veranstaltung.

Abb. 3_ Workshop von Thomas Sing.



Abb. 2



Abb. 3

sich direkt neben dem Auswärtigen Amt befinden, war einst das Staatsratsgebäude der ehemaligen DDR. Es wurde 2004 und 2005 saniert und beherbergt seit dem die Privatuniversität für Management. GC Europe war wieder Hauptsponsor der Veranstaltung und Shofu offizieller Partner. Des Weiteren wurde das Kolloquium von Ivoclar Vivadent und CROIXTURE gesponsert sowie von American Dental

Systems, anaxdent und Velopex International unterstützt.

Während der Abschlussfeier am Wochenende verkündeten die Mitglieder der Bio-Emulation Group, dass das nächste Treffen in Barcelona, Spanien, stattfinden wird. Details hierzu werden rechtzeitig auf der Internetseite www.bioemulationcampus.com veröffentlicht.

ANZEIGE

Spezialisten-Newsletter

Fachwissen auf den Punkt gebracht



Anmeldeformular Newsletter
www.zwp-online.info/newsletter

www.zwp-online.info

FINDEN STATT SUCHEN

ZWP online

